

Mr. 58. Meine geliebten Kinder, wir waren so sehr eifrig auf Nachricht von
Ihr; von Post zu Post hoffen wir vergebens u. endlich muß doch ein Brief erschei-
nen! Wenn es Euch nur gut geht! In dieser Zeit erfährt uns jede Nachricht
doppelt: Uns geht es gesundheitlich gut. Unser junges Mädchen, sehr schön u.
elegant (2 Polymantel, eleganter Kluft) ist sehr nett u. gewandt.
Es bringt Leben in's Haus u. es heitert uns wirklich auf. Daß ich ganz
beglückt jemanden lieb habe, nur sich zu haben! Sonntag morgen gegen
8 Uhr kam Edwin Livenstein, um sich Aufnahme abzuholen. Es ließ
nicht nach - wir mußten mit Grete u. Loth nach dort kommen. Thea
hatte es sehr fein. Es gab fränkischen gefüllten Braten, ek. - abends reich
sic, Schüsseln - sie hatten alles auf uns hin gespannt, da Thea ja die
Sauben vertrat. Beide Damen erwarten wir morgen früh um 10 Uhr u.
sie bleiben dann bis gegen 4. Wir hatten heute einen Heymannschen
Topfbraten u. wir haben unseren Sonntagbraten auf. Vor einigen
Tagen überraschte uns Dr. Oswald, der gemüthlich mit uns zu Abend
aß. Thea hat spannen Dienst - sie geht ganz in ihrem Beruf auf.
Hier passiert gar nichts Neues! Fil. Brune (die 2te) aus der Turnhalle
soll sich mit einem Baron, einem Rittergutsbesitzer, verloben! Die
mein liebes Minniken, interessiert doch noch alles wie ich weiß -
Lenny Heindorf soll mit ihrer Schwiegermutter auf einem Gut bei
der Nähe von Weis wohnen. Was fangt Ihr an, lb. brennen u. lb.
In? Wie wurde es mit der Wohnung? Was sagt unser geliebtes
Käuschen? Ist er ganz wieder hergestellt? Gleich wollen wir dem lb.
Opa nach Schwerin schreiben! Nun sind wir gespannt ob Frau Neu-
städter kommt! Tante Hermann lebt nun bei ihren Eltern. Frau
Re. sieht schlecht aus, sagte Grete! - Beruf ist für uns die angenehme
Ablenkung die man sehr gebrauchen kann! Friedländer's
schicken heute wieder Leitungs-Romane. Sie schreiben uns wie
den nächsten Verwandten. Und Herrn Wolf hatten sie direkt Nach-
richt zu ihrer Freude! Nun schreibt uns doch bitte so oft Ihr häß-
liches alle drei, wo mal gegnügt u. geküßt von Mutter